

## &lt;オリエンテーション&gt;

A. テーマ：キリスト教思想における自然の諸問題（４）

「宗教と科学」の関係をめぐる問題は、21世紀のキリスト教思想の中心に位置している。現在、自然や科学をめぐる諸問題は、理論的あるいは実践的な課題として、キリスト教思想の多様なコンテクストにおいて多くの論考を生み出しつつある。「宗教と科学」をめぐる広範な問題群の中から、本年度は、とくに次の問題を中心に議論を進めてみたい。

1. 自然神学について、とくに17世紀以降のニュートン主義と19世紀の進化論論争との関連で考察を行う。
2. プロセス神学（とくに、ハーツホーンとカブ）を手がかりに、形而上学の可能性について、「宗教と科学」関係論の視点から検討を行う。
3. 生命と環境に関わる倫理的諸問題を、キリスト教思想の観点から考察する。

B. 講義予定

はじめに - 「宗教と科学」関係論構築を目指して - 4/22（本日）

導入：なぜ・いかにして関係を問うのか - モルトマンの場合 - 5/6

## 1. 自然神学とその再構築

自然神学の成立とその意義 5/13

中世から宗教改革期

科学革命と自然神学

近代イギリスと自然神学の伝統 5/20

進化論論争と自然神学 5/27

自然神学の再構築 6/3

## 2. 「宗教と科学」関係論の基礎

形而上学再考 6/10

ホワイトヘッドの宗教論 6/17, 24

プロセス神学の挑戦 6/31, 7/1

プロセス神学と「宗教と科学」関係論 7/8

前期講義のまとめ 7/15

## 3. 現代の生命論・環境論とキリスト教思想

後期

現代の生命論と神学

自己決定原則とキリスト教

環境破壊の原因を問う - 欲望論 -

環境破壊を超えて - ヴィジョン・希望・共感 -

## C . 講義の目的 : 「宗教と科学」関係論の構築

<モルトマンから>

Jürgen Moltmann, *Wissenschaft und Weisheit. Zum Gespräch zwischen Naturwissenschaft und Theologie*, Chr. Kaiser 2002

### II. Theologen und Naturwissenschaftler auf dem Wege zur Weisheit

Der Versuch, *reine Naturwissenschaft und wissenschaftlicher Theologie* in einen direkten Dialog zu bringen, war bisher nur begrenzt fruchtbar. Dafür sind zwei Gründe maßgeblich:

Vermittelnde Ebenen für eine fruchtbare Wechselwirkung von Naturwissenschaft und wissenschaftlicher Theologie lassen sich vielleicht in einer umfassenden philosophischen Wissenschaftstheorie oder einer allgemeinen Hermeneutik der Geschichte finden, die sowohl Erfahrungen der Natur wie Transzendenzerfahrungen aufzunehmen und zu interpretieren vermögen. (37)

Am beliebtesten sind heute die Anstrengungen, *Naturwissenschaften und Ethik* unmittelbar aufeinander zu beziehen.

Sofern aber die >>Freiheit der Forschung<< vorausgesetzt und nicht diskutiert wird, kommen die ethischen Reflexionen immer zu spät. Wissenschaftliche Forschung ist zwar objektiv, aber nicht >>wertfrei<<, sondern den Verwertungsinteressen der Gesellschaft unterworfen. (38f.)

durch das kapitalistische Konkurrenzprinzip zum Fortschreiten

Es ist darum notwendig, weiter auszugreifen und die modernen Naturwissenschaften, insbesondere die Biowissenschaften in ihrem ökonomisch-sozialen Kontext zu sehen. Das ist der moderne *wissenschaftlich-technisch-industrielle Komplex*.

Ein neuer Versuch, Naturwissenschaft und Theologie im Kontext des gemeinsamen Lebens zu sehen, wird auf der Ebene der *Weisheit* gemacht.

Lebensweisheit. Phronesis umfaßt Wissen und Moral, (39)

Erst die moderne wissenschaftliche Revolution hat die Wissenschaften aus diesem Kontext gelöst und wissenschaftliche Vernunft als >>instrumentelle Vernunft<<, d.h. als Weg zur Macht über die Natur und das eigene Leben, begriffen.

Die Emanzipation der Naturwissenschaften aus der Moralphilosophie und der Theologie war in Wahrheit ihre Emanzipation aus der Weisheit.

Es entstand in Folge der Konflikt zwischen >>Vernunft und Offenbarung<< zwischen den Fakultäten und innerhalb der Theologie der Streit um Recht und Unrecht der >>natürlichen Theologie<<. (40)

Natürliche Gotteserkenntnis nimmt Gott als Schöpfer und Erhalter der Welt indirekt oder via analogiae aus der Schöpfung und dem Lauf der Welt wahr und schafft durch Erkenntnis eine Gemeinschaft mit dem Erkannten, wie es jede Erkenntnis tut. Durch natürliche Theologie werden Menschen *weise* im Umgang mit der Schöpfung, aber *nicht selig*. (40f.)

keine natürliche Gotteserkenntnis.... dann würden sie zwar *selig*, aber *nicht weise*.

Glaube und Vernunft können sich im gemeinsamen Haus der Weisheit finden und je das Ihre zum Bau dieses Hauses in einer lebensklugen Kultur beitrage.

Die Richtung der sog. >>Physiko-theologie<< im 17.Jahrhundert war auf den Gewinn solcher Weisheit in den Bereichen der neuen Naturwissenschaften ausgerichtet und ist sapiential zu verstehen.

John Ray: The Wisdom of God Manifested in the Works of Creation, 1672

Sucht man Weisheit, dann findet man beides: Man entdeckt und man lernt.

in Wahrheit ein komplexer Lernprozeß des Lebendigen (41)

Die Spezies Mensch ist erst spät auf dem blauen Planeten Erde erschienen und hat darum allen Grund, nach der Weisheit des Lebendigen und seiner Ökosysteme zu forschen, um daran die eigene Lebensweisheit zu lernen. Wir brauchen naturwissenschaftliche Beobachtungen und Experimente, nicht nur um Informationen zu sammeln, sondern auch um von der Weisheit zu lernen, die der Natur inhärent ist. (41f.)

Ist die Suche nach menschlicher Lebensweisheit angesagt, dann entstehen andere forschungsleitende Interessen. Es entsteht dann ein Dialog zwischen entdeckter natürlicher Weisheit und zu lernender menschlicher Weisheit. Menschliche Weisheit wird nach überlebensfähigen Ausgleichen zwischen der menschlichen Kultur und den Ökosystemen der Erde suchen. Nicht menschliche Herrschaft über die Natur, sondern lebenskluge Übereinstimmung mit der Natur ist dann das Ziel. Sie beginnt mit dem Respekt vor dem uralten *Gedächtnis des Lebens* in den natürlichen Vorgängen und der >>Ehrfurcht vor dem Leben<< (Albert Schweitzer) als dem obersten Gebot, das aus dem >>Recht auf Leben<< folgt. (42)

#### < 宗教と科学・関係論とは何か >

- 1 . 宗教と科学、神学と自然科学との媒介を可能にする一般的な枠組みの必要性  
形而上学再考、プロセス神学
- 2 . 科学は客観的であるとしても価値自由ではない。知恵あるいはエートスの問題。  
別の媒介の仕方  
環境と生命、生への畏敬
- 3 . 近代科学と自然神学、自然神学の意義と近代

#### D . 受講の注意

- 1 . 単位  
年度末のレポート（後日、説明）
- 2 . 関連の演習と研究会  
マクグラス演習（金・5）  
「宗教と科学」研究会  
宗教倫理学会